

Taucherenten — es ist gewiß nichts anders als das deutsche ducker.

Klipping (No. 12); damit werden die Felle junger Lämmer bezeichnet; es heißt in der Stettiner Zollrolle „de centum pellibus agnorum, quod vocatur clipping.“ Bei Sartorius Lappenberg II 89 steht, daß clippinge geschorene Felle bedeuten; das ist gewiß unrichtig. Klipp hat hier die Bedeutung klein.

Konynghe (No. 14); das hiermit bezeichnete Pelzwerk ist offenbar ein sehr seltener Artikel; es handelt sich immer nur um einige Stück oder einige Zimmer. Koppmann meint, man müsse darunter Königswiesel und Edelmarder verstehen, weil der Marder im Russischen *кунница* (Kunitza) heißt. Sattler deutet das in den Handelsrechnungen oft vorkommende Koninges (Könige, Konnige conninze?) als Kaninchenfell. Beides ist gewiß unrichtig. — Unter Konynghe ist das Fell der fliegenden Eichhörnchen (Flugeichhörnchen *Sciuropterus sibiricus*) zu verstehen.

Das Thierchen ist kleiner als unser gewöhnliches Eichhörnchen, bewohnt gegenwärtig den nördlichen Theil von Ost-Europa und fast ganz Sibirien, war früher auch in Polen, Littauen, Livland und Finnland zu finden. (Brehm, Thierleben) Das Fell ist dünnhäutig und weichhaarig, der Pelz dicht, wird heute in Europa nicht mehr als Pelz verwerthet, sondern nur in Asien von den Chinesen. Kilburger (kurzer Unterricht in dem Russischen Handel in Büschings Magazin. III. Th. Hamburg 1769 S. 247—342) schreibt: „fliegend Grauweroch wird sonstens König des Grauwerecks genannt.“

Lasten, lasteken (No. 15) ist das Russ. Wort *ласка*, (lastka), *ласка*, (laska), *ласица* (lassiza) und bedeutet das gemeine Wiesel (*Mustela vulgaris*) oder das sibirische Schneewiesel (*Mustela nivalis*). Auch heute ist noch hie und da der Ausdruck „Laschitze“ für das Fell des Schneewiesels gebräuchlich (Prechtl, techn. Eucylopaedie Bd. XI. S. 10—60).

Menkfelle (No. 18), auch Mink, bei Sattler Mynken S. 155,15, sind die Felle der kleinen Fisch- oder Sumpftotter oder des Nörz (*Mustela lutreola* oder *Vison lutreola*), im Russi-